

## Politik der Heimerle + Meule GmbH zu Gesetzen, Menschenrechten, Umwelt und Gesundheit

Die Heimerle + Meule GmbH ist Führungsgesellschaft der im Mai 2013 neu formierten HM Precious Metals mit über 1.500 Mitarbeitern an Standorten in 9 Ländern.

Die Heimerle + Meule GmbH ist Deutschlands älteste Gold- und Silberscheideanstalt, zu ihr gehören die Standorte *Dennigstraße 16*, *Dennigstraße 8a* und *Am Mühlkanal 3* in *Pforzheim/Deutschland*, sowie die *Zweigniederlassung Österreich in Wien*. Insgesamt werden über 330 Mitarbeiter beschäftigt.

Die Heimerle + Meule GmbH ist zertifiziertes Mitglied des Responsible Jewellery Council (RJC). Der RJC wurde gegründet, um die Einhaltung der ethischen und sozialen Standards in der Lieferkette von Gold, Silber, Diamanten und den Platingruppenmetalle sicherzustellen. Um dies zu realisieren hat der RJC den Code of Practices (COP) entwickelt, dessen Einhaltung über ein „Third Party Audit“ überprüft wird. Als zertifiziertes Mitglied des RJC tätigt die Heimerle + Meule GmbH alle geschäftlichen Aktivitäten in Einklang mit den Vorgaben des „Code of Practices“.

Darüber hinaus hat sich die Heimerle + Meule GmbH zur Einhaltung des Responsible Gold Guidance der London Bullion Market Association (LBMA) verpflichtet. Gemäß den Vorgaben der LBMA ergreift die Heimerle + Meule GmbH umfassende Vorkehrungen zur Verhinderung von Korruption, Geldwäsche, Kinder- und Zwangsarbeit, zum Schutz der Umwelt und natürlich zur Sicherstellung einer verantwortungsvollen („konfliktfreien“) Lieferkette von Gold.

Dies bedeutet für uns und unsere Lieferanten:

- Die Einhaltung der bestehenden allgemeinen Gesetze insbesondere hinsichtlich:
  - Umsatzsteuerbetrug
  - Geldwäscheprävention
  - Korruptionsbekämpfung
  - Arbeits- und Umweltschutz
  - Einhaltung der Mindestlohnvorgaben
- Verpflichtung zur Einhaltung der grundlegenden Prinzipien der Wirtschaftsethik insbesondere:
  - Ächtung jeglicher Art von Menschenrechtsverletzungen
  - Ächtung jeglicher Art von Menschenhandel
  - Nulltoleranz von Kinderarbeit und Ausbeutung
  - Nulltoleranz gegen jegliche Form der Diskriminierung
  - Schutz des Rechtes auf Meinungs- und Koalitionsfreiheit
  - Toleranz gegenüber anderen Kulturen

- Aktives Betreiben des Umwelt- und Gesundheitsschutzes. Gesetze hinsichtlich dieser beider Themengebiete (Wasser, Abfall, Immission, Arbeitsschutz etc.) sind strikt einzuhalten.
- Ressourcen (Energie, Wasser etc.) sind zu schonen. Allgemein ist die Beanspruchung der Umwelt so gering wie möglich zu halten.
- Gerecht werden der gesellschaftlichen Verantwortung durch Sicherung der Arbeitsplätze und faire Bezahlung
- und die Achtung von Weltkulturdenkmälern und Naturschutzgebieten.

Die Heimerle + Meule GmbH hat die Vorgaben zur Erfüllung ihrer Sorgfaltspflichten in ihren internen Abläufen fest verankert. Die Mitarbeiter werden entsprechend geschult und Interessengruppen entsprechend informiert. Diese Politik wird jährlich auf Aktualität und Angemessenheit validiert und bei Bedarf angepasst.

gez. Georg Steiner  
Geschäftsführung

Erstellt am 10.09.2025